



Pressemitteilung

Donnerstag, 5. November 2020

Bürgerinnen und Bürger können sich im Rathaus über den B-Plan Nr. 338 „Glojenberg zwischen Querpfad und Tarpenbekstraße“ informieren

Norderstedt. Ab Montag, 9. November, können sich die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Norderstedt im Rathaus über die Pläne zur Bebauung im Bebauungsplan-Gebiet Nr. 338 (Glojenberg zwischen Querpfad und Tarpenbekstraße) informieren und Stellungnahmen abgeben. Die Pläne, inklusive dem Umweltbericht, sind bis zum 10. Dezember im Rathaus einzusehen – wegen der Corona-Pandemie aber ausschließlich nach telefonischer Anmeldung.

Für das Plangebiet vorgesehen ist die städtebauliche Weiterentwicklung des Quartiers. Dazu gehören die geplante Nachverdichtung durch Erhöhung des Maßes der baulichen Nutzung, die Sicherung von öffentlich gefördertem Wohnraum sowie die Verbesserung der Stellplatzsituation im Quartier. Der vorhandene Baumbestand soll gesichert werden.

Hinweis: Aufgrund der aktuellen Situation durch die Ausbreitung des Coronavirus SARS CoV-2 und der aus diesem Grunde angeordneten beschränkten Öffnung des Rathauses, ist eine Einsichtnahme der Unterlagen nur nach telefonischer Terminvereinbarung (Rufnummer 040 / 535 95 -285) auf dem Wandelgang vor Sitzungsräumen der Stadt Norderstedt möglich. Die Pläne sind auch im Internet unter www.norderstedt.de/bebauungsplan zu finden.

Über die Stellungnahmen der Bürgerinnen und Bürger wird die Stadtvertretung abschließend entscheiden.

Ansprechpartnerin:

Sabrina Langmann
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
040/ 535 95 285